## (A8) 365. Wohin soll ich mich wenden ...





- 2. Ach, wenn ich Dich nicht hätte, Was wär mir Erd und Himmel? Ein Bannort jede Stätte, Ich selbst in Zufalls Hand. Du bist's, der meinen Wegen Ein sichres Ziel verleihet Und Erd und Himmel weihet Zu süßem Heimatland.
- 3. Doch darf ich Dir mich nahen, Mit mancher Schuld beladen? Wer auf der Erde Pfaden Ist Deinem Auge rein? Mit kindlichem Vertrauen Eil ich in Vaters Arme, Fleh reuerfüllt: Erbarme, Erbarm, o Herr, Dich mein!
- 4. Süß ist Dein Wort erschollen: "Zu Mir, ihr Kummervollen, Zu Mir! Ich will euch laben, Euch nehmen Angst und Not." Heil mir! Ich bin erquicket! Heil mir! Ich darf entzücket Mit Dank und Preis und Jubel Mich freun in meinem Gott.